

# UPDATE.

UNTERNEHMERDIALOG  
Inspiration - Dialog - Engagement

Der Newsletter des Bistums Aachen.



Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#)



*Wolfgang Huber,  
Fundraising.*

## Sehr geehrter Herr Pohlen,

mehr als 155.000 Menschen haben im vergangenen Jahr mit den Heiligtumsfahrten in Aachen, Kornelimünster und Mönchengladbach ein „Fest des Glaubens“ gefeiert. Nun stehen die neuen Termine fest.

Sie finden vom **8. bis 15.**

**Juni** (Mönchengladbach) bzw. vom **17. bis 25. Juni** (Aachen und Kornelimünster) **2028** statt und sollen neue Akzente setzen und die Reichweiten nochmals erhöhen.

Merken Sie sich die Termine schon einmal vor. Frühzeitig laden wir Sie wieder ein, die Heiligtumsfahrten im Jahr 2028 mit zu gestalten, sie zu unterstützen und als Unternehmen zu profitieren.

**Ihr  
Wolfgang Huber**

# Heiligtumsfahrt.

## Vier Jahre bis zum Ziel.

### Aachen, Kornelimünster und Mönchengladbach haben die Termine für das Jahr 2028 festgelegt.

Die Bilder der Heiligtumsfahrten in Aachen und Kornelimünster sind noch sehr präsent. Bei hochsommerlichen Temperaturen ließen sich mehr als 115.000 Menschen in Aachen und 40.000 in Kornelimünster auf die Begegnung mit den Heiligtümern ein. Zehn Tage lang feierten sie ein „Fest des Glaubens“, das begleitet wurde von einem attraktiven kulturellen Abendprogramm. Dennoch nimmt der alte und neue Wallfahrtsleiter, Dompropst Rolf-Peter Cremer, schon jetzt die nächste Heiligtumsfahrt ins Visier – in Absprache mit Propst Dr. Andreas Möhlig, der in Kornelimünster die Wallfahrt verantwortet: Beide Orte feiern vom **17. bis 25. Juni 2028**. In Mönchengladbach werden die Fäden der vergangenen Heiligtumsfahrt 2023 unter dem Motto „Verwoben“ aufgegriffen und weitergesponnen: Als neuer Termin wurde die Woche vom **8. bis 15. Juni 2028** festgelegt. Damit wird mit dem Fest Fronleichnam, das in 2028 zugleich der Gedenktag des Mönchengladbacher Stadtpatrons Vitus ist, wieder die Bedeutung des Abendmahluches als abschließender Höhepunkt herausgestellt.



*Aachen und Kornelimünster feiern zwischen dem 17. und 25. Juni 2028.*



*Haben die nächste „Heifa“ fest im Blick (v.l.): Propst Dr. Peter Blättler, Wallfahrtsleiter Rolf-Peter-Cremer und Propst Dr. Andreas Möhlig.*

[Hier weiterlesen](#)

# „Ein wichtiges Ereignis des Volksglaubens“

## Ausstellung zur Geschichte der Heiligtumsfahrt: Sparkasse Aachen bezuschusst neue Vitrinen.

Die Aachener Heiligtumsfahrt blickt bekanntlich auf eine lange Tradition zurück. Bereits seit 1349 werden die vier als Heiligtümer verehrten Textilreliquien alle sieben Jahre aus dem Marienschrein geholt und öffentlich gezeigt. Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte sich ein fester Ablauf für die Öffnung des Schreins, die Präsentation und die Verwahrung der Textilien. Das wiederum führte zur Einführung verschiedener Hilfsmittel und Instrumente, darunter farbige Seide zur Einhüllung der Reliquien, Handschuhe und Stäbe für die Zeigung oder ein jeweils neues Schloss für den Marienschrein. All das und vieles mehr ist ab sofort in einer neuen Abteilung der Domschatzkammer zu sehen, die sich mit der Geschichte dieser besonderen Wallfahrt auseinandersetzt. Das Schloss und seine Vorgänger, aber auch die anderen Exponate, werden zur Freude von Birgitta Falk in brandneuen Vitrinen gezeigt. „Ohne die großzügige finanzielle Zuwendung der Sparkasse Aachen wäre diese Anschaffung nicht möglich gewesen!“ Norbert Laufs, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse, konnte die neue Abteilung als einer der Ersten in Augenschein nehmen. „Die Bedeutung und die Tradition der Heiligtumsfahrt haben einen wichtigen Stellenwert auch für die Bürgerinnen und Bürger aus Aachen und der Region“, erläutert Laufs. „Wir freuen uns sehr, dass diese Tradition jetzt in der Domschatzkammer in neuem Glanz erlebbar und sichtbar wird.“



*Freuen sich über die neue Ausstellung (v.l.): Propst Rolf-Peter Cremer, Brigitta Falk, Leiterin der Domschatzkammer und Norbert Laufs, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse.*



*Die Schlösser der vergangenen Heiligtumsfahrten sind in der Domschatzkammer zu sehen.*

## Zum ersten Mal die Million geknackt.

### Heiligtumsfahrt Aachen auch digital erfolgreich.

Mehr als 115.000 Besucherinnen und Besucher haben innerhalb von zehn Tagen über 140 Veranstaltungen und Angebote der Heiligtumsfahrt wahrgenommen und ein großes Fest gefeiert: Das war die Wallfahrt 2023. Um diesen enormen Aufwand möglich zu machen, sorgten 537 ehren- und hauptamtliche Helferinnen und Helfer für einen reibungslosen Ablauf.

24 Aachener Unternehmen haben die Heiligtumsfahrt mit Geld und Dienstleistungen im Wert von gut 500.000 Euro unterstützt und teilweise als Testimonials für die Heiligtumsfahrt geworben. Durch dieses Engagement der Unternehmen wurde insbesondere auch die hohe Reichweite der Heiligtumsfahrt ermöglicht mit einer wirklich nachhaltigen Werbung für den Standort Aachen.

Die Reichweite unserer digitalen Kanäle konnte während der Heiligtumsfahrt das erste Mal die Millionen-Grenze überwinden. Unsere Beiträge auf Facebook und Instagram wurden dabei insgesamt mehr als 600.000 mal angesehen. Die Website zur Heiligtumsfahrt konnte im gleichen Zeitraum insgesamt 450.000 Seitenaufrufe verzeichnen, wobei sich die Besucher im Durchschnitt unglaubliche 8 Minuten und 40 Sekunden über aktuelle Angebote und die Highlights des Tages informiert haben.



*Viele Gäste haben allabendlich das Konzertprogramm in der wunderbaren Atmosphäre auf dem Katschhof im Schatten des Doms und im Hof mit Guido Horn, dem Sinfonieorchester, Götz Alsmann und vielen weiteren Künstlerinnen genossen.*



*Wirklich aufsehen erregend war die Bikerwallfahrt mit KOHL Motorrad.*

[Hier geht's zum Highlight-Video 2023](#)

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#)

## Teilen kann so leicht sein.

Leiten Sie das Update gerne an Ihre Familie, Freunde sowie Kolleginnen und Kollegen weiter. Wurde Ihnen dieser Newsletter weitergeleitet, dann können Sie ihn [hier](#) kostenlos abonnieren.

## Letzte Ausgabe verpasst?

Sie können die letzten Ausgaben im [Archiv](#) nachlesen.



**Bistum Aachen – Stabsabteilung Kommunikation  
Fundraising und Stiftungen**

Klosterplatz 7, 52062 Aachen, Deutschland  
[0241 452 836](tel:0241452836) | [wolfgang.huber@bistum-aachen.de](mailto:wolfgang.huber@bistum-aachen.de)

[Impressum](#)

**Fotonachweis:** Bistum Aachen / Andreas Steindl.

Wenn Sie diese E-Mail (an: [max@und-pohlen.de](mailto:max@und-pohlen.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.